Stand: 14.10.2026 10:08:38

Vorgangsmappe für die Drucksache 18/13032

"Haushaltsplan 2021; hier: Erweiterung des Projektes "Kein-Täter-werden-Bayern" in staatlicher Trägerschaft (Kap. 04 04 Tit. 685 01)"

---

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 18/13032 vom 02.02.2021
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 18/14259 des HA vom 11.02.2021
3. Plenarprotokoll Nr. 77 vom 23.03.2021 (EPL 4)

Bayerischer Landtag

18. Wahlperiode 02.02.2021 **Drucksache** 18/**13032**

# Änderungsantrag

der Abgeordneten **Thomas Kreuzer, Alexander König, Tobias Reiß, Josef Zellmeier, Petra Guttenberger, Steffen Vogel, Martin Bachhuber, Johannes Hintersberger, Michael Hofmann, Dr. Gerhard Hopp, Harald Kühn, Dr. Franz Rieger, Josef Schmid, Karl Straub, Walter Taubeneder, Ernst Weidenbusch, Georg Winter CSU**,

**Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Bernhard Pohl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Prof. Dr. Michael Piazolo, Gerald Pittner, Kerstin Radler, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer** und **Fraktion (FREIE WÄHLER)**

**Haushaltsplan 2021;**
**hier: Erweiterung des Projektes „Kein-Täter-werden-Bayern“ in staatlicher Trägerschaft**
**(Kap. 04 04 Tit. 685 01)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2021 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 04 04 Tit. 685 01 wird der Ansatz für das Jahr 2021 um 170,0 Tsd. Euro von 345,0 Tsd. Euro auf 515,0 Tsd. Euro zur Erweiterung des Projektes „Kein-Täter-werden-Bayern” erhöht.

Die Deckung erfolgt aus Kap. 13 03 Tit. 893 06.

**Begründung:**

Ein zentraler Bestandteil des bayerischen Konzepts zur Bekämpfung des sexuellen Missbrauchs von Kindern ist das Projekt „Kein-Täter-werden-Bayern”. Das Projekt richtet sich mit seinen Kontakt-, Beratungs- und Therapieangeboten an Personen mit pädophilen Neigungen und unterstützt sie dabei, kein Täter zu werden. Ziel ist es, durch kostenlose und durch die Schweigepflicht geschützte Behandlungsangebote sexuelle Übergriffe auf Kinder bzw. den Konsum oder die Herstellung von Kinderpornographie von vornherein zu verhindern.

Das bayerische Missbrauchspräventionsprojekt wurde im Jahr 2010 in Regensburg ins Leben gerufen und aufgrund steigender Nachfrage im Jahr 2015 auf einen weiteren Standort in Bamberg räumlich ausgedehnt. Nachdem das Projekt „Kein-Täter-werden-Bayern“ im Jahr 2019 aufgrund personeller Umstrukturierungen am Standort Regensburg nicht fortgeführt werden konnte, wird das Programm seit August 2019 von der Sozialstiftung in Bamberg bayernweit betreut.

Um flächendeckend vor Ort präsent sein und so den potenziell Hilfesuchenden eine bessere Erreichbarkeit und therapeutische Versorgung bieten zu können, wurde noch im Jahr 2020 ein Standort in München mit der LMU als Träger eröffnet. Nunmehr soll im Jahr 2021 ein dritter bayerischer Standort errichtet werden, ebenfalls mit einem Einrichtungsträger aus dem staatlichen Bereich, wie z. B. einer Universitätsklinik.

*Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de - Dokumente abrufbar. Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de – Aktuelles/Sitzungen zur Verfügung.*

Bayerischer Landtag

18. Wahlperiode 11.02.2021 **Drucksache** 18/**14259**

# Beschlussempfehlung und Bericht

**des Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen**

**Haushaltsplan 2021; Einzelplan 04 für den Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums der Justiz**

Berichterstatter: **Steffen Vogel**
Mitberichterstatter: **Harald Güller**

## I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung mit der Maßgabe, dass folgende Änderungen durchgeführt werden:

1. Bei Kap. 04 01 Tit. 531 11 wird der Ansatz
   in 2021
   von 200,0 Tsd. €
   um 137,5 Tsd. €
   auf 337,5 Tsd. €
   erhöht.

2. Bei Kap. 04 02 Tit. 526 11 wird der Ansatz
   in 2021
   von 78,3 Tsd. €
   um 37,5 Tsd. €
   auf 115,8 Tsd. €
   erhöht.

3. Bei Kap. 04 04 werden die Ansätze
   in 2021
   a) bei Tit. 514 11
      von 639,5 Tsd. €
      um 350,0 Tsd. €
      auf 989,5 Tsd. €

   b) bei Tit. 685 01
      von 345,0 Tsd. €
      um 170,0 Tsd. €
      auf 515,0 Tsd. €
      sowie

*Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de - Dokumente abrufbar. Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de – Aktuelles/Sitzungen zur Verfügung.*

c) bei Tit. 511 99
von 19.660,6 Tsd. €
um 300,0 Tsd. €
auf 19.960,6 Tsd. €
erhöht.

Ferner werden die Ansätze bei Kap. 04 04 entsprechend der Nachschubliste der Staatsregierung geändert (Anlage).

Das Staatsministerium der Finanzen und für Heimat wird ermächtigt, die aufgrund der in den parlamentarischen Beratungen vorgenommenen Änderungen erforderlichen Berichtigungen in den Erläuterungen, der Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und den sonstigen Anlagen beim endgültigen Ausdruck des Haushalts 2021 vorzunehmen.

Mit den Änderungen in den vorstehenden Nummern sind folgende Anträge erledigt:

1. Änderungsantrag der Abgeordneten Thomas Kreuzer, Alexander König, Tobias Reiß u.a. CSU,
Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Bernhard Pohl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Haushaltsplan 2021;
hier: Kampagne zur Nachwuchsgewinnung für die Justiz
(Kap. 04 01 Tit. 531 11)
Drs. 18/13028

2. Änderungsantrag der Abgeordneten Thomas Kreuzer, Alexander König, Tobias Reiß u.a. CSU,
Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Bernhard Pohl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Haushaltsplan 2021;
hier: Leitfaden zur Verkehrssicherungspflicht für Badestellen an natürlichen Gewässern
(Kap. 04 01 Tit. 531 11 und Kap. 04 02 Tit. 526 11)
Drs. 18/13029

3. Änderungsantrag der Abgeordneten Thomas Kreuzer, Alexander König, Tobias Reiß u.a. CSU,
Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Bernhard Pohl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Haushaltsplan 2021;
hier: Bewährungshilfe - Ausstattungsprogramm "Mobiles Arbeiten"
(Kap. 04 04 Tit. 511 99)
Drs. 18/13030

4. Änderungsantrag der Abgeordneten Thomas Kreuzer, Alexander König, Tobias Reiß u.a. CSU,
Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Bernhard Pohl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Haushaltsplan 2021;
hier: Ausstattung der Gerichtsvollzieher mit Stichschutzwesten
(Kap. 04 04 Tit. 514 11)
Drs. 18/13031

5. Änderungsantrag der Abgeordneten Thomas Kreuzer, Alexander König, Tobias Reiß u.a. CSU,
Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Bernhard Pohl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Haushaltsplan 2021;
hier: Erweiterung des Projektes "Kein-Täter-werden-Bayern" in staatlicher Trägerschaft
(Kap. 04 04 Tit. 685 01)
Drs. 18/13032

Folgende Anträge werden zur A b l e h n u n g empfohlen:

1. Änderungsantrag der Abgeordneten Harald Güller, Alexandra Hiersemann, Arif Tasdelen u.a. SPD
Haushaltsplan 2021;
hier: Erhöhung der Personalausgaben zur Institutionalisierung der Rechtstatsachenforschung in Bayern
(Kap. 04 01 Tit. 422 31 und Tit. 428 01)
Drs. 18/12759

2. Änderungsantrag der Abgeordneten Harald Güller, Alexandra Hiersemann, Arif Tasdelen u.a. SPD
Haushaltsplan 2021;
hier: Offensive für den Rechtsstaat - Mittel für die Finanzierung von 450 neuen Stellen für alle Funktionsbereiche und Dienste in der ordentlichen Gerichtbarkeit in Bayern
(Kap. 04 04 Tit. 422 01)
Drs. 18/12760

3. Änderungsantrag der Abgeordneten Harald Güller, Alexandra Hiersemann, Florian Ritter u.a. SPD
Haushaltsplan 2021;
hier: Erhöhung der Mittel für die Fortbildung der Richter der ordentlichen Gerichtsbarkeit und der Staatsanwälte in Bayern
(Kap. 04 04 Tit. 525 01)
Drs. 18/12761

4. Änderungsantrag der Abgeordneten Harald Güller, Alexandra Hiersemann, Arif Tasdelen u.a. SPD
Haushaltsplan 2021;
hier: Offensive für einen guten Behandlungsvollzug - Mittel für die Finanzierung von 464 neuen Stellen für alle Funktionsbereiche und Dienste in den Justizvollzugsanstalten in Bayern
(Kap. 04 05 Tit. 422 01)
Drs. 18/12762

5. Änderungsantrag der Abgeordneten Harald Güller, Alexandra Hiersemann, Florian Ritter u.a. SPD
Haushaltsplan 2021;
hier: Erhöhung der Mittel für die Gefangenen- und Entlassenenfürsorge in Bayern
(Kap. 04 05 Tit. 681 02)
Drs. 18/12763

6. Änderungsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Tessa Ganserer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
   Haushaltsplan 2021;
   hier: Beschaffung behindertengerechter Arbeitsplatzausstattung
   (Kap. 04 02 neuer Tit.)
   Drs. 18/12794

7. Änderungsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Toni Schuberl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
   Haushaltsplan 2021;
   hier: Starke Justiz für Bayern - Schnellere Verfahren durch mehr Richterinnen und Richter und mehr Staatsanwältinnen und Staatsanwälte
   (Kap. 04 04 Tit. 422 01)
   Drs. 18/12795

8. Änderungsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Toni Schuberl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
   Haushaltsplan 2021;
   hier: Starke Justiz für Bayern - 50 neue Bewährungshelferinnen und Bewährungshelfer
   (Kap. 04 04 Tit. 422 01)
   Drs. 18/12796

9. Änderungsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Toni Schuberl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
   Haushaltsplan 2021;
   hier: Starke Justiz für Bayern - Echte Personalaufstockung in der Rechtspflege
   (Kap. 04 04 Tit. 422 21)
   Drs. 18/12797

10. Änderungsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Toni Schuberl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
    Haushaltsplan 2021;
    hier: Starke Justiz für Bayern - Sicherheit von Justizgebäuden verbessern
    (Kap. 04 04 Tit. 422 01)
    Drs. 18/12798

11. Änderungsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Toni Schuberl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
    Haushaltsplan 2021;
    hier: Starke Justiz für Bayern - 80 neue Stellen an Gerichten und Staatsanwaltschaften
    (Kap. 04 04 Tit. 428 01)
    Drs. 18/12799

12. Änderungsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Toni Schuberl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
    Haushaltsplan 2021;
    hier: Starke Justiz für Bayern - Digitales Arbeiten in einer modernen Justiz
    (Kap. 04 04 Tit. 812 30 u. TG 99)
    Drs. 18/12800

13. Änderungsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Toni Schuberl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
    Haushaltsplan 2021;
    hier: Einrichtung einer Beratungsstelle für Opfer von Hate-Speech-Kriminalität
    (Kap. 04 04 neuer Tit.)
    Drs. 18/12801

14. Änderungsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Toni Schuberl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
    Haushaltsplan 2021;
    hier: Starke Justiz für Bayern - 100 neue Stellen im Justizvollzug
    (Kap. 04 05 Tit. 422 01 u. 422 21)
    Drs. 18/12802

15. Änderungsantrag der Abgeordneten Martin Hagen, Julika Sandt, Alexander Muthmann u.a. und Fraktion (FDP)
    Haushaltsplan 2021;
    hier: Entgelte für Postdienstleistungen
    (Kap. 04 04, Tit. 511 02)
    Drs. 18/12887

16. Änderungsantrag der Abgeordneten Christoph Maier, Richard Graupner, Stefan Löw und Fraktion (AfD)
    Haushaltsplan 2021;
    hier: Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtliche und nebenberufliche Tätigkeit
    (Kap. 04 04 Tit. 427 01)
    Drs. 18/12943

**II. Bericht:**

1. Der Einzelplan wurde dem Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Einzelplan nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Einzelplan in seiner 84. Sitzung am 11. Februar 2021 beraten und mit folgendem Stimmergebnis:

   CSU: Zustimmung
   B90/GRÜ: Ablehnung
   FREIE WÄHLER: Zustimmung
   AfD: Ablehnung
   SPD: Ablehnung
   FDP: Zustimmung

   mit der in I. enthaltenen Änderung Zustimmung empfohlen.

**Josef Zellmeier**
Vorsitzender

Anlage 2 zu 14/12/13/16/18/23-H 1108.14-1/27

Freistaat Bayern

# Nachschubliste

## Haushalt 2021

zum

Entwurf des Einzelplans 04

Staatsministerium der Justiz

**04 04 Gerichte und Staatsanwaltschaften**

| Titel FKZ | | A B | Bisheriger Betrag 2021 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. € | Neuer Betrag 2021 Tsd. € |
|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | | 3 | 4 |
| | **Einnahmen** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.** | | | |
| 111 01-9 051 | Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte<br>*Vermerk unverändert.* | A<br>B | 883.900,0<br>+14.000,0 | 897.900,0 |
| | **Gesamteinnahmen** | A<br>B | 1.110.302,0<br>+14.000,0 | 1.124.302,0 |
| | **Ausgaben** | | | |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben** | | | |
| 526 21-4 051 | Entschädigungen der Rechtsanwälte und Patentanwälte bei Prozesskostenhilfe<br>*Vermerk unverändert.* | A<br>B | 44.000,0<br>+14.000,0 | 58.000,0 |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen** | | | |
| 685 02-4 051 | Zuschuss zum Kantinenbetrieb<br>*Einseitig deckungsfähig bis zu 195,0 Tsd. € zu Lasten der HGr. 5.* | A<br>B | | - - - |
| | **Gesamtausgaben** | A<br>B | 1.642.007,1<br>+14.000,0 | 1.656.007,1 |

**Erläuterungen**

**Zu 04 04/111 01**
2021 gegenüber 2020:
Mehr 14.000,0 Tsd. € wegen Anpassung an die voraussichtliche Einnahmeentwicklung.

**Zu 04 04/526 21**
2021 gegenüber 2020:
Mehr 14.000,0 Tsd. € wegen Anpassung an die voraussichtliche Ausgabeentwicklung.

**Zu 04 04/685 02**
Über den neuen Titel und Haushaltsvermerk soll im Bedarfsfall die Bezuschussung von Kantinenbetrieben der Justiz ermöglicht werden.

**04 04 Gerichte und Staatsanwaltschaften**

| Titel FKZ | | A B | Bisheriger Betrag 2021 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. € | Neuer Betrag 2021 Tsd. € |
|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | | 3 | 4 |
| | **Abschluss** | | | |
| | Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl. | A<br>B | 1.106.772,0<br>+14.000,0 | 1.120.772,0 |
| | Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen | A<br>B | 3.530,0<br>- | 3.530,0 |
| | **Gesamteinnahmen** | A<br>B | 1.110.302,0<br>+14.000,0 | 1.124.302,0 |
| | Personalausgaben | A<br>B | 864.388,8<br>- | 864.388,8 |
| | Sächliche Verwaltungsausgaben | A<br>B | 638.920,0<br>+14.000,0 | 652.920,0 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | A<br>B | 50,0<br>- | 50,0 |
| | Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen | A<br>B | 17.070,9<br>- | 17.070,9 |
| | Baumaßnahmen | A<br>B | 86.604,0<br>- | 86.604,0 |
| | Sonstige Sachinvestitionen | A<br>B | 34.973,4<br>- | 34.973,4 |
| | **Gesamtausgaben** | A<br>B | 1.642.007,1<br>+14.000,0 | 1.656.007,1 |
| | **Zuschuss** | A | 531.705,1 | 531.705,1 |

**Epl. 04 Staatsministerium der Justiz**

| Titel FKZ | | A B | Bisheriger Betrag 2021 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. € | Neuer Betrag 2021 Tsd. € |
|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | | 3 | 4 |
| | **Abschluss Epl. 04** | | | |
| | Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl. | A<br>B | 1.150.588,5<br>+14.000,0 | 1.164.588,5 |
| | Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen | A<br>B | 3.949,0<br>- | 3.949,0 |
| | **Gesamteinnahmen** | A<br>B | 1.154.537,5<br>+14.000,0 | 1.168.537,5 |
| | Personalausgaben | A | 1.736.132,3 | 1.736.132,3 |
| | *Verpflichtungserm. 2021 Tsd. € 625,0* | B | - | |
| | Sächliche Verwaltungsausgaben | A | 748.590,4 | 762.590,4 |
| | *Verpflichtungserm. 2021 Tsd. € 238.989,9* | B | +14.000,0 | |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | A | 50,0 | 50,0 |
| | | B | - | |
| | Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen | A | 41.946,4 | 41.946,4 |
| | | B | - | |
| | *Verpflichtungserm. 2021 Tsd. € 18.730,0* | | | |
| | Baumaßnahmen | A | 153.529,6 | 153.529,6 |
| | *Verpflichtungserm. 2021 Tsd. € 112.500,0* | B | - | |
| | Sonstige Sachinvestitionen | A | 62.978,5 | 62.978,5 |
| | *Verpflichtungserm. 2021 Tsd. € 24.050,0* | B | - | |
| | Besondere Finanzierungsausgaben | A | -14.092,4 | -14.092,4 |
| | | B | - | |
| | **Gesamtausgaben** | A | 2.729.134,8 | 2.743.134,8 |
| | *Verpflichtungserm. 2021 Tsd. € 394.894,9* | B | +14.000,0 | |
| | **Zuschuss** | A | 1.574.597,3 | 1.574.597,3 |

Plenarprotokoll Nr. 77 vom 23.03.2021 (EPL 4)

Da dieses Dokument größer als 1 MB ist, wird es aus technischen Gründen nicht in die Vorgangsmappe eingefügt.

Download dieses Dokuments hier